

Medienmitteilung

Kirchenvolk bestätigt den Entscheid des Kantonskirchenrates

An der Volksabstimmung vom 30. Juni 2019 über den Beitritt der Röm.-kath. Kantonalkirche Schwyz zur Römisch-Katholischen Zentralkonferenz (RKZ) haben 6'791 der abstimmenden Schwyzer Katholiken (50.5 %) JA gesagt und 6'664 der Abstimmenden (49.5 %) haben abgelehnt. Die Stimmbeteiligung betrug lediglich 20.0 %. Damit schliesst die Kantonalkirche Schwyz, nach 20 Jahren ihres Bestehens, die Lücke auf schweizerischer Ebene.

Der aufwendige und mehrfarbige Flyer des Nein-Komitees, der in alle Haushaltungen geflattert kam und die angstmachenden und unwahren Behauptungen in Aufrufen und Leserbriefen, verfangen glücklicherweise nicht. Mit den gleichen Argumenten haben die Gegner schon im Jahre 2015 gegen die neue Kirchenverfassung gekämpft. Die Mehrheit der Schwyzer Katholikinnen und Katholiken sahen ein, dass die Aufgaben der Katholischen Kirche auf schweizerischer Ebene solidarisch mitgetragen werden sollen. Es war jedoch offenbar schwierig, die bisher bei den Stimmberechtigten kaum bewusste gesamtschweizerische RKZ und ihre für die Kirche Schweiz wichtige Aufgabe bekannt zu machen.

Die Vertreter der Kantonalkirche Schwyz werden sich künftig im Plenum der RKZ auch zu Wort melden, in den Gremien mitarbeiten und auf allen Stufen mitentscheiden. Dies war ihnen bis jetzt mit dem Gaststatus verwehrt. Die übrigen 50 stimmberechtigten Mitglieder der RKZ werden sich freuen, dass nun die Plenarversammlung der RKZ vollständig ist. Freuen wird sich auch die Schweizer Bischofskonferenz (SBK), die auf die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der RKZ angewiesen ist. Der Präsident, Bischof Dr. Felix Gmür, hat die Schwyzer im Vorfeld der Abstimmung öffentlich zu einem solidarischem JA aufgerufen und Abt Urban Federer, Mitglied der SBK, hat persönlich für ein JA geworben.

Der Kantonale Kirchenvorstand, das Pro-Komitee und alle, die aktiv für ein JA in der Abstimmungskampagne mitgewirkt haben, danken allen Stimmberechtigten, die an die Urne gegangen sind. Die Freude über das positive Resultat ist sehr gross, und die Verantwortlichen der Kantonalkirche werten das Resultat als einen Vertrauensbeweis für ihre bisherige Tätigkeit. Sie werden diese Verantwortung auch künftig wahrnehmen. Mit diesem Entscheid ist nun die Röm.-kath. Kantonalkirche Schwyz auch auf gesamtschweizerischer Ebene angekommen.

Für den Kantonalen Kirchenvorstand

Werner Inderbitzin, Präsident
Dr. Linus Bruhin, Sekretär

Für das Pro-Komitee

Peter Trutmann

Für Rückfragen stehen Werner Inderbitzin unter 079 274 74 40 und Peter Trutmann unter 079 233 19 86 bis um 18.00 Uhr zur Verfügung